



Vorlage		Drucksachen-Nr:	V/2017/280	
Erstellt durch: Amt 61 - Stadtplanung und Verkehr		Status:	öffentlich	
Gewerbegebiet "Neumerberen" Hier: Antrag der Ratsfraktionen SPD und CDU vom 11.09.2017				
Beratungsfolge:			TOP: 9	
Datum	Gremium	Einst.	Ja	Nein
17.10.2017	Umwelt- und Planungsausschuss			
		Enth.		

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung, im nächsten Umwelt- und Planungsausschuss einen aktuellen Sachstandsbericht darüber zu erstellen, ob und ggf. unter welchen Bedingungen und Voraussetzungen die Ausweisung eines Gewerbegebietes im Bereich östlich der Geilenkirchener Straße und südlich der L 240 n („Neuberberen“) realisiert werden kann.

Sachverhalt:

Siehe als Anlage beigefügter Antrag der Ratsfraktionen SPD und CDU vom 11.09.2017.

Das Thema ist seitens der Verwaltung bereits in Bearbeitung, siehe Drucksachen-Nr. V/2017/270 - Aufstellung des Bebauungsplanes III/82 "Gewerbegebiet Boscheler Berg - Ost" in dieser Sitzung.

Anlage:

Antrag der Ratsfraktionen SPD und CDU vom 11.09.2017



Fraktionen im Rat der Stadt Herzogenrath
Rathausplatz 1
52134 Herzogenrath

An den Vorsitzenden
des Umwelt- und Planungsausschusses
Herrn Werner Spiertz

Herzogenrath, den 11.09.2017

Im Hause

Stadt Herzogenrath				
Der Bürgermeister				
Eing.: 11. Sep. 2017				
<i>TL</i>	+	R	Vb	tR

Gewerbegebiet „Neumerberen“

Sehr geehrter Herr Spiertz,

Die Nachfrage nach Gewerbeflächen in Herzogenrath ist groß. Auch viele Herzogenrather Handwerks- und Gewerbebetriebe brauchen dringend Erweiterungsmöglichkeiten. Da diese häufig im Bestand oder in unmittelbarer Umgebung nicht realisierbar sind, suchen sie nach anderen Flächen in unserer Stadt, an denen sie sich neu ansiedeln und somit ihre Betriebe zukunftsfähig machen können. Leider ist der vorhandene Bestand an Gewerbeflächen in unserer Stadt sehr eingeschränkt, teilweise durch Vorgaben bezgl. der Gewerbeart (etwa in Dornkaul) oder der zulässigen Lärmemissionen (etwa Bicherouxstraße).

Daher ist es dringend geboten, neue Gewerbeflächen auszuweisen.

Vor etlichen Jahren wurde eine Fläche am nördlichen Ende der Stadt östlich der Geilenkirchener Straße und südlich der L240n als künftige Gewerbefläche favorisiert, was sich aber damals aus bekannten Gründen nicht realisieren ließ.

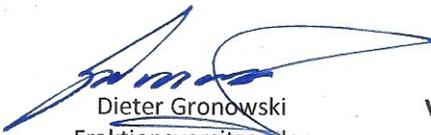
Dennoch haben wir die Hoffnung, dort ein Gewerbegebiet zu installieren, nie aufgegeben. Jetzt ist es aus unserer Sicht dringend an der Zeit, die Idee wieder aufzugreifen, zumal dieses Gebiet am Ortsrand zwischenzeitlich über eine gute verkehrliche Anbindung an die BAB verfügt. Wir brauchen einen aktuellen Sachstand in Bezug auf Eigentumsverhältnisse, Verkaufsoptionen und –bedingungen etc. .

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, im nächsten UmPla einen aktuellen Sachstandsbericht darüber zu erstellen, ob und ggf. unter welchen Bedingungen und Voraussetzungen die Ausweisung eines Gewerbegebiets im Bereich östlich der Geilenkirchener Straße und südlich der L240n („Neumerberen“) realisiert werden kann.

Mit freundlichen Grüßen


Gerhard Neitzke
Fraktionsvorsitzender
SPD-Fraktion


Dieter Gronowski
Fraktionsvorsitzender
CDU-Fraktion

Verteiler: Bürgermeister
Fraktionen
Presse